

Jahresbericht 2012: Koordinationsteam und Koordinationsbüro

Der vorliegende Jahresbericht bietet einen kurzen Überblick über Zahlen (Personal, Finanzen, etc.) und Inhalte (Projekte, Medienarbeit, Veranstaltungen, etc.) des letzten Jahres.

Koordinations-Team

- Verena Fabris, Volkshilfe Österreich
- Michael Felten, pro mente austria
- Martina Kargl, Caritas der Erzdiözese Wien
- Maria Kemmetmüller, ASB Schuldnerberatungen GmbH
- Michaela Moser, Ilse-Arth Institut, FH-St. Pölten
- Judith Pühringer, Bundesdachverband für Soziale Unternehmen
- Martin Schenk, Diakonie Österreich
- Hans-Jörg Schlechter, Neustart

MitarbeiterInnen Koordinationsbüro

Eugen Bierling-Wagner / Robert Rybaczek

- Eugen Bierling Wagner tätig als Geschäftsführender Koordinator im Ausmaß von 38,5 Stunden von 01.04.2012 bis 31.12.2012
- Robert Rybaczek tätig als Geschäftsführender Koordinator im Ausmaß von 32 Stunden bis 01.04.2012. Ab 01.04.2012 mit 10 Stunden / Öffentlichkeitsarbeit, Ab 01.09.2012 mit 20 Stunden / Öffentlichkeitsarbeit und 9.Armutskonferenz
- Aufgaben unter anderem: Koordination und operative Umsetzung des Projekts „Sichtbar werden“ und der 9. Armutskonferenz, Kontrolle des Finanzwesens, Projektanträge, Förderwesen, Personaladministration, Vereinskommunikation. Betreuung Website und Datenbank, Organisation des ehrenamtlichen Büroteams des Wiener Spendenparlaments

Finanzen

Finanzen laut Wirtschaftsprüfbericht 2012 (gerundet)

- Genehmigtes Budget 2012: 200.200,00 €, davon PK 82,100 €
- Tatsächliche Ausgaben 2012: 192.515,49 €, davon PK 83.747,79 €
- Erlöse 2012: 183.771,62 €
- Saldo 2012: -8.763,87 €

Geleistete bezahlte Arbeitsstunden 2012

- Eugen Bierling-Wagner: 1.279,75 Stunden (April bis Dez. 2012)
- Robert Rybaczek: 887,50 Stunden (Januar bis Dez. 2012)
- Michaela Moser, Anstellung für das Projekt Alen ab Jan bis Dez. 2012 (geringfügig)
- Rene Nedelkovic, Anstellung für das Projekt Alen ab Mitte März 3 Monate 16 Std/Wo ab Sept. bis Dez. 2012 geringfügig

Überblick / Zahlen

Jahr	fördernde Mitglieder	Umsatz Publikationen	Spenden	Mitglieder
2002	13	€ 1.980,00	€ 290,00	26
2003	19	€ 2.300,00	€ 1.120,00	26
2004	15	€ 4.647,88	€ 3.290,00	26
2005	5	€ 1.892,36	€ 5.877,04	27
2006	3	€ 1.722,15	€ 5.902,04	30
2007	10	€ 1.452,00	€ 6.331,48	32
2008	6	€ 776,40	€ 10.641,02	31
2009	14	€ 556,00	€ 11.440,20	33
2010	9	€ 1.010,00	€ 26.133,40	33
2011	6	€ 521,26	€ 11.307,00	33
2012	4	€ 175,00	€ 12.767,00	36

Interne Vernetzung und Arbeitsgruppen

- 2 Mitgliederversammlungen in Wien
- 11 Koordinationsteamsitzungen
- 1 KOO-Team Klausur
- 1 Strategietreffen des Koordinationsteams
- 1 Treffen des Wissenschaftlichen Beirats
- AG „9te Armutskonferenz“: 5 Treffen zur Vorbereitung der 9ten Armutskonferenz, die im Okt 2012 stattgefunden hat.
- Mehrere Treffen der AG Frauen & Armut
- Unterstützung bis zur Gründung und ersten Vorstandswahl des regionalen Armutnetzwerks in Wien im März 2012
- Teilnahme an Treffen zum Aufbau der "Niederösterreichischen Armutskonferenz" (Veranstaltung "Armut in NÖ" am 4.10.2012; Gründung am 23.11.2012)

Newsletter und Website

- 8 Newsletter Ausgaben 2012
- 1590 Newsletter-AbonentInnen
- Betreuung und regelmäßiges Update der Website www.armutskonferenz.at
- Erweiterung der sozialpolitischen Datenbank: www.allesueberarmut.at

Medienarbeit

- Interviews, Publikationen und Agenda-Setting in zahlreichen Beiträgen in Funk und Fernsehen und Printmedien
- Zeitung der pro mente Austria 3/2012: "Psychische Krankheit macht arm. Amut mach psychisch krank"
- 19 Presseaussendungen über OTS

- Verleihung des "Journalismus-Preis von unten für respektvolle Armutsberichterstattung" (Details siehe „Eigene Projekte“ und Anhang)

Eigene Projekte, Veranstaltungen und Aktionen

9. Armutskonferenz: "Was allen gehört"

- Konferenzthema "Commons":
- Titel: "Was allen gehört. Armut bekämpfen durch Gemeingüter und Kooperation.
- St. Virgil / Salzburg von 22. bis 24. Oktober 2012
- Betroffenen-VOR!-Konferenz, Frauen-VOR!-Konferenz!, 12 Workshops (Geld, Öffentlicher Raum, Soziale Arbeit, Social Media, Sozialwirtschaft, etc.)
- Ca. 250 TeilnehmerInnen

BMS-Seminar - „Mit Recht gegen Armut“:

- Oberösterreich (Linz): 2. + 3. Februar 2012
 - In Kooperation mit der Sozialplattform Oberösterreich
 - Moderation: Martina Kargl
 - 32 TeilnehmerInnen

Lesungen:

- Ueli Mäder, Lesung: Wie Reiche denken und lenken, Städtische Bibliothek, 4. Juni 2013
- Karin Hartmann, Lesung: Wir müssen leider draussen bleiben, Städtische Bibliothek, 16. November 2013

Sichtbar Werden und Unterstützung beim Aufbau einer Plattform von Selbstorganisationen:

- 4 Vorbereitungssitzungen in Wien
- 7. Österreichweites Treffen Sichtbar Werden von 15.-17.06.2011 in Wien
- Koordination, Moderation und Organisation: Michaela Moser, Robert Rybaczek und Eugen Bierling.
- ca. 45 TeilnehmerInnen aus sieben Bundesländern (außer Salzburg & Burgenland)
- Arbeitsgruppen zur Erarbeitung von Positionen und Forderungen zu den Themen: Europa 2020, Freiwilligenarbeit, Medienarbeit.
- Teilnahme bei der Regenbogenparade mit einem von 10 TrägerInnen getragenen "Drachen der Armut".
- Organisation einer Kulturveranstaltung mit Darbietungen aus dem TeilnehmerInnenkreis im Gschwandtner, ca. 90 Gäste
- Unterstützung der „Plattform von Selbstorganisationen von Menschen mit Erfahrungen von Armut und sozialer Ausgrenzung“ durch Fahrtkostenzuschüsse und Übernahme von Verpflegungskosten

BMS-Monitoring:

- Zwei Austausch-Treffen mit NGO-VertreterInnen aus den Bundesländern zum Aufbau und zur Koordinierung eines Monitoring-Prozesses
- Erstellung einer Studie zum Vergleich des Mindestsicherungsrechts der Bundesländer, 2 Bände, open access
- Präsentation der Mindestsicherungsstudie im Rahmen einer Pressekonferenz am 10.5.2012 in Wien.
- Referat und Diskussion "Mindestsicherung = Existenzsicherung" am 29.8.2012 im

Depot / Wien.

- Weitere Vorträge zum Thema (siehe "Teilnahme an Veranstaltungen")

Journalismus-Preis „von unten“

- Zum dritten Mal nach 2010 wurde der Medienpreis für respektvolle und hintergründige Armutsberichterstattung vergeben.
- Ein Vorbereitungstreffen und eine Jury-Sitzungen von Menschen mit Armutserfahrungen
- Insgesamt 32 Einreichungen in vier Kategorien
- Stimmungsvolle Preisverleihung am 17.12.2012 in der Galerie Sonnensegel

Sonstige Veranstaltungen

- Podiumsdiskussion zum internationalen Frauentag am 8. März 2012: "Frauenarmut - (K)ein Mythos Ausstellung "Märchen und Wahrheit über Frauenarmut":
 - 05.-30. März 2012 Urania
 - 01.-30. September 2012 AK Wien
- 3. Enquete "Zukunft trotz(t) Herkunft zum Thema "Was die Ganztagschule zu pädagogischer Qualität und Inklusion beitragen kann" am 12. November 2012 in der AK Wien. Veranstaltung gemeinsam mit Bildung Grenzenlos und AK Wien.

Projektmitarbeit und Vernetzung

Hunger auf Kunst und Kultur

- Mitorganisation der Abwicklung und Kontakte mit den ausgebenden Stellen
- Erarbeitung und Adaptierung der Guidelines
- Mitorganisation der Fotoausstellung "KULTURPASS/iert"
- Zur Zeit sind in Österreich ca. 35.000 Kulturpässe im Umlauf
- In Wien nehmen über 150 Kultureinrichtungen teil, und es gibt rund 200 Ausgabestellen.
- Die Aktion Hunger auf Kunst und Kultur gibt es auch in Salzburg, in der Steiermark, in Oberösterreich, Tirol, Vorarlberg und der Stadtgemeinde Tulln und noch nicht flächendeckend auch in Niederösterreich.

ALEN

- Mitarbeit im Projekt „Adult Life Entry Network“, Empowerment and Activation of Young People in Disadvantaged Situations, gemeinsam mit den Ungarischen Armutsnetzwerk, Serbischen und Kroatischen Organisationen und InterAct (Graz).
- Teilnahme an nationalen und internationalen Projekttreffen und Stakeholderdialogen
- Entwicklung des Stück "jung.pleite.abgestempelt... sucht: das gute Leben" durch InterACT, gemeinsam mit benachteiligten Jugendlichen.
- Abwicklung der operativen Umsetzung und Abrechnung durch das Büro

PEP – People Experiencing Poverty

- 4 Vorbereitungssitzungen für das 11. Europäische Treffen von Menschen mit Armutserfahrungen in Brüssel
- Koordination und Begleitung der österreichischen Delegation (5 Personen) zum Treffen am 10. bis 12. Mai 2012 in Brüssel mit dem Thema „Homelessness and housing rights in time of crisis“
- Weitere internationale Themen finden sich unter „Internationales“

Allianz Wege aus der Krise

- Vernetzung mit NGOs, Gewerkschaften und Umweltorganisationen
- Regelmäßige Teilnahme an TrägerInnen-Treffen (1-2 Mal monatlich)
- Mitarbeit und Vernetzung in Arbeitsgruppen
- Erarbeiten von Alternativen zum Umgang mit der Krise auf breiter zivilgesellschaftlicher Basis (u.a. durch zivilgesellschaftliches Budget) und Verbreitung von Forderungen in der Öffentlichkeit.
- Aktive Lobbyarbeit durch Gespräche mit EntscheidungsträgerInnen und PolitikerInnen
- Aktionstkonferenz "Eure Schulden, unsere Demokratie" - 11. Mai 2012
- Gestaltung von Workshops im Rahmen der 29. internationalen Sommerakademie auf der Friedensburg Schlaining von 1. bis 6. Juli 2012
- Beteiligung am österreichweiten Aktionstag "Es reicht für alle! - Den Kuchen neu verteilen!" mit Präsentation des Zivilgesellschaftlichen Budgets 2013 im Amerlinghaus in Wien am 6. Oktober 2012.

Teilnahme an Veranstaltungen: Referate, Moderation, Podien

Termin	VertreterIn	Beitrag	Veranstaltung	Ort
27.01.2012	Martin Schenk	<i>Mindestsicherungsdiskussion</i>	ÖKS	Wien
02.02.2012	Michaela Moser	<i>Arme Frauen – reiche Frauen in Europa. Ethische Perspektiven</i> im Rahmen der Tagung: Armut bewegt. Spirituelle Herausforderungen für Frauen in Europa,	Referat:	Salzburg – Bildungshaus St. Virgil
20.2.1012	Verena Fabris	SPÖ-Frauenkomitee	Vortrag	Wien
8.3.2012	Michaela Moser	<i>Frauenarmut – (K)ein Mythos. Die ökonomische Krise und die Auswirkungen auf (gewaltbetroffene) Frauen</i>	Podiumsdiskussion	Wien - Urania
26.03.2012	Michaela Moser	<i>Energiearmut in Österreich - politische Empfehlungen</i>	Podiumsdiskussion	Wien - Rathaus
29.3. 2012	Michaela Moser	<i>Initiativen für gesellschaftliche Veränderung - Formen der Beteiligung und des sozialen Handelns</i> im Rahmen des ksoe Lehrgangs „Soziale Verantwortung	Workshop	Wien – Kardinal König Haus
30.03.2012	Martin Schenk	<i>Wege aus der Armut</i>	Forum Stadtspark	Graz
9.4.2012	Michaela Moser	<i>"Es ist genug für alle da!" Armut in einem reichen Land. Hintergründe, Perspektiven, Handlungsoptionen, Ostertagung Werk der Frohbotinnen</i>	Referat und Workshop	Batschuns – Bildungshaus
11.04.2012	Martin Schenk	<i>Referat und Diskussion zu Thema Armut</i>	Pfarre	Klosterneuburg
17.04.2012	Martin Schenk	<i>Referat und Diskussion zu Thema Armut</i>	Pfarre	Liesing
19.4.2012	Michaela Moser	<i>Von Occupy Wallstreet, Caritas und Social Business. Wie soziale Probleme gelöst werden können und ein gutes Leben für alle möglich wird</i>	Workshop	Eisenstadt - ORG Theresianum
20.04.2012	Michaela Moser	<i>„Gestern, heute, hier und dort! Vielfalt und Wirksamkeit sozialer Bewegungen in Geschichte und Gegenwart“ im Rahmen der Veranstaltung: Soziale Bewegungen wirken – hier und anderswo. Veranstalter: Katholisches Bildungswerk Wien</i>	Vortrag:	Deutsch Wagram – Pfarrsaal
27.04.2012	Martin Schenk	<i>Armut und Gesundheit</i>	FH Public Health	Graz
16.05.2012	Martina	Mindestsicherung = Existenzsicherung?	Referat	St. Pölten

	Kargl	Im Rahmen der BAWO-Fachtagung 2012		
24. - 25.05.2012	Michaela Moser	<i>Ethics and Values in Social and Civil Dialogue and the Role of the Media im Rahmen des Programms: Closer to Europe. Social and Civil Dialogue</i> Veranstalter: Malta Council for Economic and Social Development und Malta EU Steering and Action Committee	Workshop:	Gozo – Palace Hotel Silema
18.06. 2012	Verena Fabris	Fachenquete Volkshilfe Wien – Die großen sozialen Herausforderungen: Armut und Pflege im Alter	Referat	Wien
19.06.2012	Martin Schenk	Buchpräsentation: "Die Integrationslücke"	Referat	Wien
11.07.2012	Michaela Moser	<i>Why the EU needs a Social Pact!</i> im Rahmen der Joint World Conference on Social Work and Social Development,	Referat:	Stockholm
12.07.2012	Michaela Moser	„Wir machen uns die Welt – so wie sie uns gefällt!“ im Rahmen der ANDANTE Summerschool,	Referat:	Augsburg
20.07.2012	Micheala Moser, Judith Pühringer	<i>"The Europe she wants! Feministische Perspektiven und Visionen für soziale, wirtschaftliche und demokratiepolitische Entwicklungen in Europa"</i> - ATTAC Sommerakademie	Workshop	Goldegg / Salzburg
15.09.2012	Michaela Moser	<i>Ein gutes Leben für alle. Visionen und Realisierung sozialer Gerechtigkeit</i> im Rahmen des Deutschsprachiges Freundschaftstreffen „Frauen schaffen Nachhaltigkeit“ von Soroptimist International,	Workshop:	Bad Ischl
18.9.2012	Michaela Moser	<i>Prekäres Leben. Armut, Ausgrenzung und Ungleichheit in Europa</i> im Rahmen des KDA Fachtags „Gute Arbeit für Europa“	Referat:	Goslar
22.9.2012	Michaela Moser	<i>Armut erkennen und helfen – (sehen - urteilen – handeln)</i> Caritas –Tag, veranstaltet von der Pfarr-Caritas der Erzdiözese Wien	Referat	Wiener Neustadt – Bildungszentrum St. Bernhard
28.9. 2012	Verena Fabris	Podiumsdiskussion "Wien verbindet – Wien organisiert. Warum nicht auch die BettlerInnen?"	Podiumsdiskussion	AK Bildungszentrum, Wien
04.10.2012	Martina Kargl	Bedarfsorientierte Mindestsicherung in OÖ –Flop oder Fortschritt? Veranstalterin: Sozialplattform OÖ	Input und Podiumsdiskussion	Linz
08.10.2012	Martin Schenk	Armut und soziale Ungleichheit	Donau Universität	Krems
08.- 13.10.2012	Josef Mauerlechner, Michaela Moser, Martin Schenk	<i>"Armut in Österreich und Europa"</i> im Rahmen der Vortrags- und Seminarreihe "Kirche.Macht.Politik" des Katholischen Bildungswerk St. Pölten	Vortrag und Diskussion	Krems, Heidenreichstein, St. Pölten, Steinakirchen, Seitenstetten
13.- 14.10.2012	Michaela Moser	<i>Umgang mit Mangelerschiebungen in der Gesellschaft</i> Bundesforum der Pfadfindergilde Österreichs	Referat und Workshop	Zeillern – Seminar & Schloss Hotel
19.10.2012	Michaela Moser	<i>Eine Wirtschaft für alle ist weiblich?</i> Symposium über eine „weibliche Sichtweise“ von Wirtschaft und Krise VeranstalterInnen: OHO, Verein Frauen für Frauen Burgenland, Grüne Wirtschaft, Grüne Bildungswerkstatt	Input und Diskussion	Oberwart
20.10.2012	Michaela Moser	<i>Zukunftskongress 2012: Die Stadt sind wir. Gib Deinen Senf dazu</i> Veranstalterin: Grüne Bildungswerkstatt Österreich	Podiumsbeitrag	Graz
30.10.2012	Martin Schenk	Chancengerechtigkeit und soziale Mobilität	Hauptbücherei	Wien

07.11.2012	Martin Schenk	Zukunft trotz(t) Herkunft, Bildungsveranstaltung	Arbeiterkammer	Wien
12.11.2012	Martin Schenk	Armut in Österreich	Vogelsang Institut	Wien
16.11.2012	Martin Schenk	Moderation Lesung Kathrin Hartmann	Hauptbücherei	Wien
22.11.2012	Martina Kargl	Monitoringstudie der Armutskonferenz zur Umsetzung der Bedarfsorientierten Mindestsicherung in Österreich im Rahmen der ÖKSA-Jahrestagung 2012	Referat	Linz
23.11.2012	Michaela Moser	<i>Es ist genug für alle da!" Armut in einem reichen Land. Hintergründe, Perspektiven, Handlungs-optionen</i> im Rahmen einer internen Fortbildung der Caritas Innsbruck	Referat	Innsbruck
30.11.2012	Martin Schenk	<i>Soziale Rechte in der Krise</i>	HumanRightsTalk / WUK	Wien
01.12.2012	Michaela Moser	<i>Solidarität in der Krise im Rahmen der Tagung: Solidarische Wege aus der Krise</i> Veranstalterin: ÖIE Kärnten	<i>Referat und Podiumsdiskussion:</i>	Klagenfurt

EntscheidungsträgerInnen, Fachgremien, Ausschüsse

- Teilnahme an Sitzungen und Arbeitsgruppen des ESF-Begleitausschuss
- Teilnahme an Sitzungen der „Europa 2020 Governance und Armutsplattform“ (Michaela Moser, Verena Fabris, VertreterInnen von Sichtbar-Werden)
- 2 Sitzungen des ständigen Arbeitskreises zur Bedarfsorientierten Mindestsicherung im BMASK

International / EAPN

EAPN Generalversammlung und Tagungen

- 07-09.06.12 General Assembly, Oslo – Michaela Moser, Judith Pühringer, Verena Fabris, Eugen Bierling-Wagner, Vera Hinterdorfer, Bernhard Litschauer-Hofer
- 28.09.12 EAPN-Conference Brüssel: “Is Europe 2020 delivering the poverty” - Eugen Bierling-Wagner, Vera Hinterdorfer

European Meeting of People experiencing Poverty / 10. und 11. Mai 2011, Brüssel

- 5-köpfige österreichische Delegation von VertreterInnen des Projekts “Sichtbar Werden”. Koordination: Robert Rybaczek und Michael Schütte
- Thema: „Homelessness and housing rights in time of crisis“
- Organisation und Durchführung mehrerer Vorbereitungstreffen für das PEP-Treffen 2012

EU 2020 Strategy – Capacity Building Seminar & Conferene

- Vera Hinterdorfer und Eugen Bierling-Wagner

EXCO und Bureau, diverse Vertretungsaufgaben / Michaela Moser

- Teilnahme an Sitzungen des Executive Committe und des EAPN Vorstands (Bureaus)

Annual convention of the Platform against Poverty and Social Exclusion, 5.-7-Dezember 2013, Brüssel

Christine Gurtner (Sichtbar Werden), Verena Fabris

Teilnahme in diversen Working-Groups:

- Employment Working Group (Judith Pühringer)
- European Union Social Inclusion Working Group – EUSIG (Verena Fabris)
- Vertreter (Eugen Bierling-Wagner)
-

Beiträge zu EAPN Positionspapieren und gemeinsamen Berichten und Kampagnen